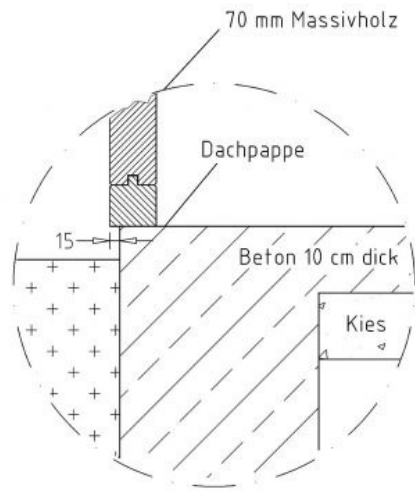
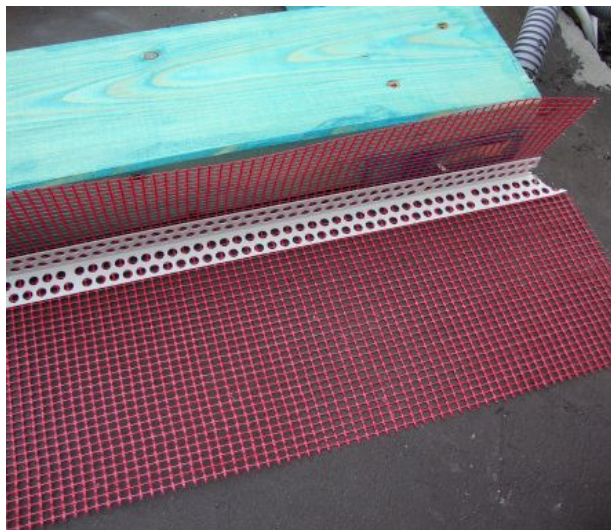


Fundamentgröße



Das Fundament sollte ca. 10 – 15 mm kleiner sein als Ihre Gartensauna damit das Wasser an den Außenwänden und an der Außenseite des Fundaments abrinnen kann.



Hinweis:

Sollte die Fundamentplatte größer als der Grundriss der Sauna bzw. des Poolhauses sein, kann sich Regenwasser ringsum der Blockbohlensauna sammeln. Dadurch kann der Grundrahmen ständig auf nassem Boden stehen. Als Folge kann es passieren, dass das Holz das Wasser aufsaugt und zu faulen beginnt.

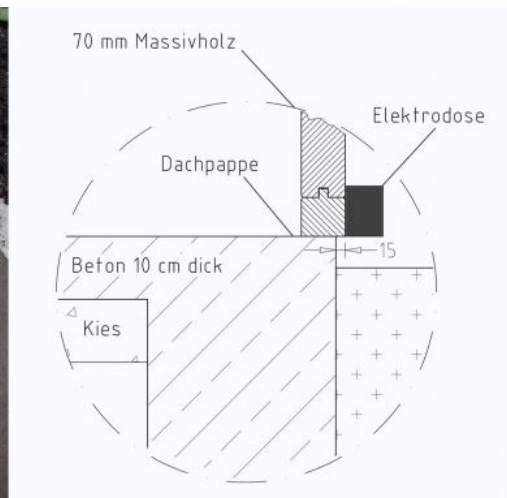
Unser Tipp: Die Flämmbahn oder die Abdichtung am Grundrahmen hochziehen!

Bodenisolierung



Für die optimale Isolation empfehlen wir den Boden zwischen den Fundamenthölzern mit Styrodur (Stärke = 50 mm) zu dämmen. Der Abstand unserer Fundamenthölzer lässt sich variieren.

Elektroinstallation - Dose



1. Ein Saunaofen benötigt einen 400 V Starkstromanschluss.
2. Das Kabel sollte dann am Fundamentrand herausragen.
3. Nach der Montage des Saunahauses kann der Elektriker knapp über dem Boden eine Abzweigdose setzen.
4. Wir verlegen das notwendige Silikonkabel von der Position der Abzweigdose zum Steuergerät und zum Saunaofen.
5. Sollten im Vorraum noch zusätzliche 230 V Stromabnehmer in der Sauna eingebaut werden, wie z.B. LED-Farblicht, Audio-System, Infrarotstrahler oder Lampen und Steckdosen, müssen die dafür benötigten Kabel berücksichtigt werden.